

Trauercafés

Die Gefühle der Trauer sind vielfältig, individuell und oft sehr intensiv.

Unsere Trauercafés sind ein offenes Angebot für Menschen,

- die ihrer Trauer im Alltag Raum geben möchten
- die ihre Sorgen und Ängste aussprechen wollen
- die im Austausch mit gleich und ähnlich Betroffenen Trost und Kraft für den eigenen Weg finden möchten.

Unsere Trauercafés bieten einen geschützten Raum. Alles was dort besprochen wird, ist vertraulich.

In unseren Trauercafés ist jeder Trauernde willkommen – gleich welcher Konfession oder Nationalität.

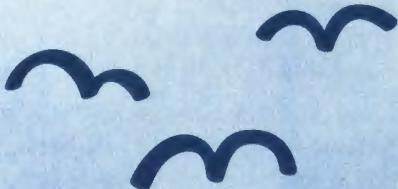
Unsere Gäste sind keine feste Gruppe, sodass jedes Treffen offen ist und keine An- oder Abmeldung erfolgen muss. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Trauercafé Ratzeburg

jeden 3. Dienstag im Monat
im Gemeinschaftshaus „Alte Meierei“,
Seestraße 23 – 27 / Fischerstraße 21 – 27,
23909 Ratzeburg
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Trauercafé Mölln

jeden 1. Dienstag im Monat
im Haus Lebens-Licht
Hempschört 34
von 14:45 bis 16:45 Uhr



Kontakt

Hospizgruppe
Ratzeburg, Mölln und Umgebung e.V.

Hempschört 34
23879 Mölln

Telefon **04542 90 79 877**
Mobil **0174 17 55 333**
E-Mail **hospiz-rz-moelln@web.de**

www.hospiz-rz.de

Als gemeinnützig anerkannt im Sinne des § 51 ff. AO.

Hauptkontoverbindung:

Kontoinhaber
Hospizgruppe Ratzeburg Mölln und Umgebung e. V.

Bank
Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG

IBAN
DE89 2006 9177 0003 3733 98

BIC
GENODEF1GRS

Zweite Kontoverbindung (primär für Kinder- und Jugend Hospizarbeit)

Kontoinhaber
Hospizgruppe Ratzeburg Mölln und Umgebung e. V.

Bank
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg

IBAN
DE76 2305 2750 0081 7292 87

BIC
NOLADE21RZB

Unsere Angebote sind immer kostenfrei.
Spenden sind willkommen.

Hospizgruppe

Ratzeburg, Mölln und Umgebung

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst



Ambulanter Kinder- und Jugend- hospizdienst

Ratzeburg, Mölln und Umgebung

Sie sind uns wichtig,
weil Sie eben Sie sind,
Sie sind bis zum letzten Augenblick
Ihres Lebens wichtig.

Wir werden alles tun,
damit Sie nicht nur in Frieden sterben,
sondern auch bis zuletzt leben können.

Cicely Saunders
(1918 – 2005)
Begründerin der Hospizidee



Wer wir sind ...

Die Hospizgruppe Ratzeburg Mölln und Umgebung e.V. wurde 1995 gegründet und ist ein ambulanter Hospizdienst.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen begleiten lebensbedrohlich erkrankte oder sterbende Menschen und ihre Angehörigen vor Ort zu Hause, im Krankenhaus sowie in Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

Wir sind Teil des 2009 gegründeten Netzwerks Palliative Care im Kreis Herzogtum Lauenburg e.V. und können Sie daher auch über Möglichkeiten der palliativen Versorgung und die jeweiligen Ansprechpersonen informieren.

... und mit welcher Haltung wir und die Hospizbewegung arbeiten ...

Die Hospizbewegung tritt dafür ein, dass Trauer, Sterben und Tod zum normalen Bestandteil eines jeden Lebens gehören.

Wir wissen, dass die Kontaktaufnahme zu einem Hospizdienst ein großer Schritt ist. Es kostet Überwindung, fremde, außenstehende Menschen am eigenen Schicksal teilhaben und in das persönliche und private Umfeld hineinzulassen.

Uns ist es daher besonders wichtig, aufmerksam, wertschätzend und einfühlsam Ihre Bedürfnisse und Ihre Wünsche zu hören.

Sie bestimmen, wann, wo und wie wir Sie am besten unterstützen können.

... denn Sterbende und ihre Angehörigen brauchen besondere Zuwendung ...

Mit der Diagnose einer unheilbaren Krankheit und dem Wissen um ein baldiges Ende des Lebens gerät die ganze Welt aus den Fugen.

Der erkrankte oder sterbende Mensch steht selber hilflos der neuen Situation gegenüber und auch Angehörige, Freunde und Bekannte sind unsicher, wie sie sich nun verhalten sollen.

Wir unterstützen Sie dabei,

- Raum zu finden für alles, was in der letzten Lebensphase noch Raum finden möchte
- Dinge, die noch ausgesprochen oder besprochen werden sollen, anzusprechen
- zu erledigen, was noch geklärt oder getan werden kann und Sie sich vielleicht noch wünschen

oder verbringen einfach „nur“ Zeit mit Ihnen, damit Sie nicht alleine sind.

Alle Gespräche sind vertraulich und unsere Mitarbeiter*innen unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Angebote...

Sterbebegleitung

Abschied nehmen ermöglichen ...

- sich Ihrer Vorstellungen und Erwartungen an diese letzte Lebensphase bewusst zu werden und diesen Ausdruck zu verleihen
- einen Weg zu finden, den Sie für sich als stimmig und gut erleben
- den Abschied gemeinsam und angemessen gestalten zu können.



Begleitung und Hilfe bei Trauer und Verlust

Wenn die Seele Zeit braucht ...

Trauer ist ein Prozess, der Sie lange Zeit begleiten kann. Stirbt ein geliebter Mensch, ist das Leben danach nicht mehr so, wie es bisher war, weil der Tod das Leben derer, die zurückbleiben ebenfalls verändert.

Das Erleben der Trauer wandelt sich jedoch mit der Zeit, sie kann nicht mehr so mächtig und alles überschattend sein und andere Formen annehmen – so wird sie Teil unserer persönlichen Geschichte und Biographie.

Wir finden für unsere Verstorbenen einen passenden Platz und sie werden Teil unserer Erinnerungen im weiteren Leben.

Unsere ausgebildeten Trauerbegleiter*innen bieten Ihnen an, Sie ein Stück auf diesem Weg zu begleiten.

Kinder- und Jugendhospizdienst

Abschied, Verlust und Todesfälle – Wie gehen Kinder damit um ...

Kinder erleben solche tiefen Veränderungen im Familiensystem sehr intensiv. Jedes Kind darf trauern, wie es will ...

Wir Erwachsene können Kindern bei Ihrer Trauerbewältigung helfen, indem wir geduldig zuhören (wenn das Kind sprechen will) und den individuellen Trauerweg des Kindes mitgehen (das Kind hat die Regie).

Mit unserem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst begleiten wir seit 2022 Familien, die sich durch eine lebensbedrohliche Erkrankung, das Sterben oder den Tod eines geliebten Familienmitglieds in einer belastenden Situation befinden.

Unsere qualifizierten Kinder- und Jugendhospizmitarbeiter*innen leiten eine Trauergruppe für Kinder und unterstützen mit weiteren unterschiedlichen Angeboten die betroffenen Familien.